

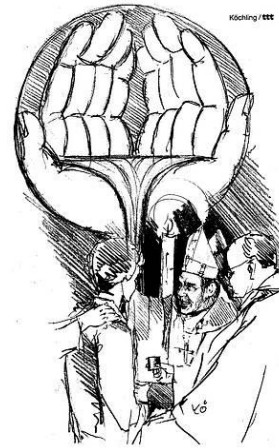
Pfarrei Ottering

mit Dreifaltigkeitsberg – Rimbach – Dornwang – Lengthal – Moosthenning – Thürnthenning

Pfarrei Ottering, Kirchenring 5, 84164 Moosthenning

An

den/die Paten/in



Ottering, im Oktober 2020

Brief an die Firmpaten unserer Firm-Bewerber

Lieber Pate, liebe Patin unserer Firm-Bewerber,

Sie wurden gebeten, das Patenamnt zu übernehmen. Wir gratulieren Ihnen herzlich dazu und möchten Ihnen auf diesem Weg einige Gedanken zum Sakrament der Firmung und zum Verständnis des Patenamtes mitteilen.

Die Firmung ist das Sakrament, in dem Gott gerade dem jungen Menschen, der allmählich erwachsen wird, seine Hilfe und seine Freundschaft anbietet.

Bei vielen fällt in dieses Alter der Beginn der Pubertät: die Jugendlichen sind voll Unruhe, haben Probleme und Schwierigkeiten. Es ist eine Zeit, in der die Jugendlichen auch manchmal mit ihren Eltern nicht mehr so gut auskommen. Sie wollen ihre eigenen Wege gehen. Dennoch brauchen sie gerade in dieser Zeit Vorbilder, echte Freunde und Menschen, mit denen sie besprechen können, was ihnen am Herzen liegt.

Und genau das ist es, worauf es beim Patenamnt ankommt: dem heranwachsenden Jugendlichen Vorbild, Freund und Gesprächspartner zu sein. Gleichzeitig sollen Sie Ihrem Firmkind auch Hilfe im Glauben anbieten.

Zu diesen Aufgaben, sind noch folgende formalen Gesichtspunkte zu beachten: Ein Firmpate muss katholisch getauft und selber gefirmt sein. Ein Pate darf aktuell nicht aus der Kirche ausgetreten sein. Dies wird durch den so genannten Patenschein bestätigt, den Sie von der Pfarrei ausgestellt bekommen, in der Sie wohnen.

Ihr Patenkind soll spüren, wie viel Ihnen daran liegt, dass es zu einem aufrechten Menschen und Christen heranwächst. Dies bekunden Sie, wenn Sie im Augenblick der Firmspendung dem Firmling stärkend, schützend und ermutigend die Hand auf die Schulter legen.

Ihre Verantwortung als Pate endet nicht mit dem Firmtag. Schenken Sie ihrem Patenkind in der Zeit der Vorbereitung und auch später immer wieder Ihre wertvolle Zeit und auch Ihr Gebet. Begleiten Sie es auf seinem Lebensweg.

Wir freuen uns auf das Fest der Firmung, das Sie als Pate/in entscheidend mitgestalten.

Es grüßen Sie herzlich

Josef Hausner
Pfarrer

Melanie Fröbus
Pastoralreferentin